

Wie im Krieg: Sommerzeit

Letzte Aktualisierung Samstag, 25. Oktober 2008

Der erste Versuch eine Sommerzeit einzuführen, wurde 1916 während des I. Weltkrieges gestartet. Doch 1919 wurde diese Regelung wieder rückgängig gemacht. Mit Beginn des II. Weltkrieges wurde die Sommerzeit wieder eingeführt. Eine Stunde mehr Tageslicht bedeutete auch eine Stunde mehr Arbeitszeit in der Rüstungsindustrie.

:::Freiklick:::> Datierungshilfe Ewiger Kalender

Statt Energieeinsparung bringt die Sommerzeit aber nur Mehrverbrauch. Die Natur und auch die Sonnenuhr will davon nichts wissen. Laut Erkenntnissen des Bundesumweltamtes spart man während der Sommerzeit zwar abends elektrisches Licht, jedoch wird dann morgens mehr geheizt, besonders in den kalten Monaten (März, April und Oktober). Insgesamt steigt der Energieverbrauch dadurch sogar an.

:::Freiklick:::> Zeitumstellung: Sommerzeit - Normalzeit

Mediziner haben negative Auswirkungen der Zeitumstellung festgestellt, da sich der Organismus mit der Anpassung seines Rhythmus schwer tut. Besonders Menschen mit Schlafstörungen oder organischen Erkrankungen haben hier anscheinend größere Probleme.

:::Freiklick:::> Internationale Initiative zur Abschaffung der Sommerzeit

Bei der Umstellung auf Sommerzeit am letzten Sonntag im März folgt auf die "alte" Uhrzeit 01:59:59 MEZ die "neue" 03:00:00 MESZ. Die Stunde zwischen 2 und 3 Uhr gibt es nicht. Wenn die Uhr am letzten Sonntag im Oktober wieder zurückgestellt wird (von 02:59:59 MESZ auf 02:00:00 MEZ) gibt es die Stunde zwischen 2 und 3 Uhr nachts gleich zweimal. Die berühmte Quizfrage, welcher Tag im Jahr der längste ist, wäre damit auch beantwortet. :::Freiklick:::> War Papst Gregor XIII. 1582 in Hohenems?